

GAL-Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@galnord.de

18. April 2012

An den Vorsitzenden des Regionalausschusses Fuhlsbüttel-Langenhorn-Alsterdorf-Groß Borstel

Antrag

Fahrrad-Stellplatz an der U-Bahn Station Langenhorn-Nord verbessern

Viele Anwohnerinnen und Anwohner im nördlichen Langenhorn benutzen die U-Bahnstation Langenhorn-Nord für die tägliche Fahrt zum Arbeitsplatz oder andere Fahrten. Aufgrund der teilweise erheblichen Distanzen zwischen Wohnung und U-Bahn-Haltestelle fahren viele mit dem Fahrrad. Dies trägt positiv zu einer Verminderung des Autoverkehrs in die Innenstadt bei.

Direkt unterhalb der U-Bahn-Brücke sind auf beiden Seiten der Fahrbahn intensiv genutzte Fahrradstellplätze mit Haltebügeln zum Anstellen und Abschließen vorhanden. An Wochentagen stehen dort ca. 150 Fahrräder - weitaus mehr als Fahrradbügel vorhanden sind. Vor allem für Fahrten zum Arbeitsplatz werden die Fahrräder überwiegend morgens zwischen 6 und 9 Uhr abgestellt und abends zwischen 17 und 21 Uhr wieder zur Heimfahrt genutzt.

An den Fahrradstellplätzen gibt es zwei Problemfelder:

- Der Bereich der Fahrradstellplätze auf der Seite gegenüber dem Bahnhofseingang verfügt über keinerlei Beleuchtung (vgl. Anlage, Bild 1+2). Während der Winterzeit ist es dort zu den bevorzugten Zeiten des Abstellens und Wegfahrens sehr dunkel. Die Straßenbeleuchtung in Form von Bogenlampen ist auf beiden Seiten so weit entfernt, dass kein genügender Lichteinfall vorhanden ist. Dadurch ist vor allem das Ab- und Aufschließen der Räder deutlich erschwert. Viele NutzerInnen des Park&Ride fühlen sich aufgrund der Dunkelheit persönlich gefährdet. Diese führt außerdem dazu, dass immer wieder Fahrräder beschädigt werden.
- Die Anzahl der Stellplätze reicht insbesondere zur Fahrradsaison zwischen Frühjahr und Herbst bei Weitem nicht aus. Daher werden Fahrräder "wild" an Brüstungen etc. angeschlossen (vgl. Anlage, Bild 3). Dies führt zur Behinderung und Gefährdung von Rad- und Fußgängerverkehr.

Der Regionalausschuss möge daher als Vorlage für die Bezirksversammlung beschließen:

Das vorsitzende Mitglied setzt sich bei der zuständigen Behörde dafür ein, dass am U-Bahnhof Langenhorn-Nord

1. die Beleuchtung im Bereich der Fahrradständer verbessert wird und
2. weitere Fahrradbügel installiert werden.

Carmen Wilckens
Horst Robionek
und GAL-Fraktion

Anlage



Bild 1: Unbeleuchteter Bereich gegenüber dem Eingang



Bild 2: An der Rückwand sollte eine Beleuchtung installiert werden



Bild 3: Eingangsbereich des U-Bahnhof Langenhorn-Nord